



Es geht auch andersrum: E-Bikes made in Germany - E-Bike-Spezialist A2B verlagert Produktion nach Deutschland und baut erstes E-Bike mit AEG-Mittelmotor

Dass sich Elektrofahrräder immer mehr etablieren zeigt sich von Tag zu Tag mehr. Mit steigender Akzeptanz steigt auch bei vielen Kunden der Anspruch, was Qualität und Design betrifft. Dieses ist auch beim E-Bike-Spezialisten A2B der Fall. Hier liegen schon seit langem sowohl die Entwicklung, Design und Konstruktion in Deutscher Hand. Nun soll auch noch die Produktion nach Deutschland verlagert werden. Daher können auch schon im Herbst 2013 die ersten Räder von A2B mit dem Prädikat „Made in Germany“, was nach wie vor einen hohen Stellenwert genießt, auf den Markt gebracht werden. A2B ist die Premiummarke von Hero Eco,



weltweit größter Produzent von Fahrrädern und Motorrädern mit Sitz in Neu-Delhi, Indien. Bei der Präsentation der neuen A2B-Modelle und der Vorstellung der neuen Marktausrichtung der Firma am 15.04.2013 in München sagte der Managing Director der HERO Eco Group, Naveen Munjal: „Wir wollen A2B zu einer globalen Premiummarke für E-Bikes aufbauen. Die Nachfrage nach individuellen Fortbewegungsmitteln auch im Premiumsegment wird weltweit wachsen. A2B hat die Kreativität und das Designverständnis, diese Zielgruppen anzusprechen“.

Grade dieses Verständnis in Hinblick auf Design und Technik verleiht den E-Bikes von A2B eine eigenständige Identität. Laut einer Aussage werden die Bikes von Grund auf als komplette Einheit konstruiert, bei der alle Bauteile und Komponenten auf einander abgestimmt sind und nicht nur Fahrräder mit E-Motoren ausgestattet. Somit kommt die Marke auch im Premium-Lifestyle-Segment zu einer besonderen Eigenständigkeit.



Auf der angesprochenen Produktvorstellung in München Mitte April war auch eine Weltneuheit zu sehen. Es wurde das weltweit erste E-Bike vorgestellt, welches mit den neuen AEG-Mittelmotor ausgestattet ist. Dieser wird jetzt schon als neuer Maßstab für Antriebstechnik und Designintegration gesehen. Der Scheibenläufermotor benötigt keinen Rahmenadapter, da er direkt auf der Tretlagerwelle montiert wird. Daher ändert sich auch nicht der Radstand des Bikes. Daher war es für A2B eine klare und bewusste Entscheidung für diesen Antrieb, da sich der Motor unauffällig in das Fahrraddesign integrieren lässt. Somit kann auch A2B seine klare Formsprache der Räder beibehalten. Die Markteinführung ist für den Herbst 2013 geplant.



Es geht auch andersrum: E-Bikes made in Germany - E-Bike-Spezialist A2B verlagert Produktion nach Deutschland und baut erstes E-Bike mit AEG-Mittelmotor

